

### Die heutigen Wiener Märkte.

Die Beschickung der heutigen Märkte war eine günstige. Am Naschmarkt gab es 8000 Kilogramm Gärtnerwaren, 60.000 Kilogramm diverse Rübensorten. Auch Spinat und Kohl war in großen Mengen vorhanden, war aber bis um 8 Uhr früh ganz abverkauft. Aus Ungarn kamen 35.000 Kilogramm Riesen-Karotten und 10.000 Kilogramm Zwiebel. Aus Böhmen gelangten 12.000 Kilogramm Riesen-Goliath-Kohlrüben zum Verkaufe, welche sehr stark begehrt wurden. Wurzelgemüse, Knoblauch und Zwiebel war übergenug vorhanden. An Fischen wurden gegen 600 Kilogramm Schollen zu 9 Kr. unter großem Andränge abgegeben. Die Großmarkthalle war geiperrt, bloß in der Fischhalle wurden 650 Kilogramm Haifischfleisch zu 3 Kr. und 500 Kilogramm Schollen zu 9 Kr. angeboten. Der Bedarf konnte nicht gedeckt werden. In der Viktualienhalle gab es nur 12.000 Kilogramm Grundbirnen, ansonsten genügten die restlichen Bestände. Obst und Eier fehlten überall. Der Verkehr war ein sehr lebhafter.